

Bezirksregierung Köln



Braunkohlenausschuss

10. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. BKA 0763

Sitzungsvorlage
für die 162. Sitzung des Braunkohlenausschusses
am 13. Dezember 2021

TOP 8	Nachbesetzung Vorsitz der Anrufungsstelle
Berichterstatterin:	Karina Lüdenbach, Dezernat 32, Bezirksregierung Köln
Inhalt:	Erläuterung
Rechtsgrundlage:	§ 2 Ziff. 2 Schlichtungsordnung der Schlichtungsstelle Bergschaden Nordrhein-Westfalen
Anlage	Schreiben der Geschäftsstelle der Anrufungsstelle nebst Vermerk

Der Braunkohlenausschuss nimmt die einvernehmliche Bestellung von Herrn Arno Bormann durch das Bergwerksunternehmen und die Interessenvertretungen der Betroffenenenseite zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Bergschaden NRW für die Dauer von 5 Jahren zur Kenntnis.

Drucksache Nr. BKA 0763	
TOP 8	Seite
Nachbesetzung Vorsitz der Anrufungsstelle	2

Erläuterung:

Nach dem plötzlichen Versterben des bisherigen Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Bergschaden NRW, vormals Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW, Herrn Robert Deller, ist dieses Amt neu zu besetzen.

Nach § 2 Ziff. 2 der Schlichtungsordnung der Schlichtungsstelle Bergschaden NRW kann der Vorsitz durch das Bergwerksunternehmen und die Interessenvertretungen der Betroffenenenseite nach deren gemeinsamer Auswahl einvernehmlich bestellt werden. Im Nachbesetzungsverfahren konnte das Einvernehmen hergestellt werden zwischen diesen Parteien und zwar zur Bestellung von Herrn Arno Bormann, dem bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden der Anrufungsstelle.

Weitere Einzelheiten zu diesem Verfahren sind dem anliegenden Schreiben der Geschäftsstelle der Schlichtungsstelle nebst Vermerk zu entnehmen.



Geschäftsstelle der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW, 41515 Grevenbroich

Datum : 22.11.2021

Seite 1 von 2

Bezirksregierung Köln
Dezernat 32 - Regionalentwicklung, Braunkohle
Leitung der Geschäftsstelle von Regionalrat &
Braunkohlenausschuss
Frau Karina Lüdenbach
50606 Köln

Aktenzeichen:

Auskunft erteilt:
Bärbel Troles

Zimmer: 1.14/15
Telefon: (02181) 601 - 9003
Fax: (02181) 601 – 9005

Bestellung von Herrn Arno Bormann zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW

Sehr geehrte Frau Lüdenbach,

Geschäftsstelle:
Schloßstraße 20
41515 Grevenbroich

im Juni diesen Jahres habe ich sie darüber informiert, dass aufgrund des plötzlichen Todes von Herrn Robert Deller eine Nachfolgeregelung für den Vorsitz der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW erforderlich ist und ich hierüber gemäß § 2 der Schlichtungsordnung die Interessenvertretungen der Betroffenen-Seite sowie die RWE Power AG als Bergbaubetreibenden informiert habe. Gleichzeitig habe ich die Interessenvertretungen und das Bergbauunternehmen um Vorschläge für die personelle Neubesetzung des Amtes des Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW bis zum 16.08.2021 gebeten.

[info@schlichtungsstelle-
braunkohle-nrw.de](mailto:info@schlichtungsstelle-braunkohle-nrw.de)

[www.schlichtungsstelle-
braunkohle-nrw.de](http://www.schlichtungsstelle-braunkohle-nrw.de)

Weiterhin habe ich sie darüber informiert, dass der Stellvertretende Vorsitzende der Schlichtungsstelle, Herr Arno Bormann, gegenüber dem Unterzeichner erklärt hat, sich für das Amt des Vorsitzenden der Schlichtungsstelle zu bewerben.

Zwischen dem 16.06.2021 und dem 28.08.2021 habe ich als Geschäftsstellenleiter von allen Interessenvertretungen eine Rückmeldung erhalten. Zustimmungen zur Besetzung des Amtes des Vorsitzenden durch Herrn Arno Bormann haben bekundet:

- Bürger gegen Bergschäden
- VBHG
- RIBS
- LVBB
- RWE.



Das Netzwerk Bergbaugeschädigter hat mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 28.08.2021 Herrn Dr. Klaus Brondics als Kandidaten für den Vorsitz vorgeschlagen.

Um das Einvernehmen zur personellen Neubesetzung des Amtes des Vorsitzenden zu erzielen, habe ich die Interessenverbände der Betroffenen-Seite und RWE für den 10.11.2021 in die Geschäftsstelle nach Grevenbroich eingeladen.

Im Termin am 10.11. habe ich eine Abfrage der aktuellen Positionen der Beteiligten vorgenommen. In Abfrage des Unterzeichners äußerten alle Teilnehmer, dass sich an den im Vorfeld des Termins geäußerten Positionen nichts geändert habe.

Vor diesem Hintergrund stellte ich das Einvernehmen zwischen RWE und den Interessenvertretungen der Betroffenenseite für die Bestellung von Herrn Arno Bormann zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle für die Dauer von 5 Jahren fest.

Widerspruch hierzu wurde von den Anwesenden nicht erhoben.

Der Gesprächsvermerk zum Termin am 10.11.2021 ist als Anlage beigefügt.

Gemäß § 2 Ziffer 2. der Schlichtungsordnung informiere ich Sie hiermit offiziell über die Bestellung von Herrn Arno Bormann zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Dipl.-Ing. Marcus Temburg
Geschäftsstellenleiter

Anlagen



Geschäftsstelle der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW, 41515 Grevenbroich

Datum : 17.11.2021

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:

Auskunft erteilt:

Bärbel Troles

Zimmer: 1.14/15

Telefon: (02181) 601 - 9003

Fax: (02181) 601 - 9005

Vermerk:

**Gespräch mit den Interessenvertretungen der Betroffenen-Seite
und dem Bergwerksunternehmen zur personellen Neubesetzung
des Amtes des Vorsitzenden der Schlichtungsstelle Braunkohle
NRW am 10.11.2021 in der Schlichtungsstelle (Schloßstr. 20,
41515 Grevenbroich)**

Geschäftsstelle:

Schloßstraße 20

41515 Grevenbroich

[info@schlichtungsstelle-
braunkohle-nrw.de](mailto:info@schlichtungsstelle-braunkohle-nrw.de)

[www.schlichtungsstelle-
braunkohle-nrw.de](http://www.schlichtungsstelle-braunkohle-nrw.de)

Teilnehmer: (s. auch beigefügte Teilnehmerliste)

Herr Peter Immekus
(Netzwerk bergbaugeschädigter e. V. des Rheinischen
Braunkohlenreviers)

Frau Jutta Schnütgen-Weber
(Netzwerk bergbaugeschädigter e. V. des Rheinischen
Braunkohlenreviers)

Herr Dr. Wolfgang Meurer
(Bürger gegen Bergschäden e. V.)

Frau Gabriele Hellwig
(Bürger gegen Bergschäden e. V.)

Herr Harry Rüffer
(Bürger gegen Bergschäden e. V.)

Herr Heinrich Spelthahn
(RIBS Rheinische Initiative Bergschaden e. V.)

Herr Dr. Volker Baglikow
(VBHG)



Herr Ulrich Behrens
(LVBB)

Herr Marcus Poths
(RWE Power AG)

Herr Michael Stormberg
(RWE Power AG)

Der Unterzeichner

Nach der Begrüßung der Anwesenden erläuterte der Unterzeichner den bisherigen Prozess bis zum heutigen Termin:

Vor Beginn der Sitzung wurde die Einhaltung der 3 G- Regel durch den Unterzeichner überprüft.

Der Unterzeichner begrüßt die Anwesenden und bittet um eine Schweigeminute für den verstorbenen Vorsitzenden, Herrn Robert Deller.

Im Anschluss erläutert der Unterzeichner den bisherigen Prozess:

Der Unterzeichner legt dar, dass er mit Datum vom 16.06.2021 die Interessenvertretungen und den Bergbautreibenden darüber informiert habe, dass aufgrund des Todes von Herrn Deller eine Neubesetzung des Amtes des Vorsitzendem der Schlichtungsstelle erforderlich sei und gleichzeitig um Vorschläge für die personelle Neubesetzung bis zum 16.08.2021 gebeten habe. Gleichzeitig hat der Unterzeichner darüber informiert, dass Herr Arno Bormann als bisheriger stellvertretender Vorsitzender seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes des Vorsitzenden bekundet habe

Zwischen dem 16.06.2021 und dem 28.08.2021 hat der Geschäftsstellenleiter von allen Interessenvertretungen eine Rückmeldung erhalten. Zustimmungen zur Besetzung des Amtes des Vorsitzenden durch Herrn Arno Bormann haben bekundet:

- Bürger gegen Bergschäden
- VBHG
- RIBS
- LVBB
- RWE



Das Netzwerk Bergbaugeschädigter hat mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 28.08.2021 Herrn Dr. Klaus Brondics als Kandidaten für den Vorsitz vorgeschlagen.

In der anschließenden Abfrage des Unterzeichners äußerten alle Teilnehmer, dass sich an den bisher geäußerten Positionen nichts geändert habe. Vor diesem Hintergrund stellt der Unterzeichner das Einvernehmen zwischen RWE und den Interessenvertretungen der Betroffenen für die Bestellung von Herrn Arno Bormann zum Vorsitzenden der Schlichtungsstelle für die Dauer von 5 Jahren fest. Widerspruch hierzu wurde von den Anwesenden nicht erhoben.

Abschließend informiert der Unterzeichner die Anwesenden, dass er gemäß § 2 Ziffer 2. der Schlichtungsordnung den Vorsitzenden des Unterausschusses für Bergbausicherheit des Landtags Nordrhein-Westfalen, die Geschäftsstelle des Braunkohlenausschusses bei der Bezirksregierung Köln und das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW informieren wird. Die Interessenvertretungen und der Bergbautreibende erhalten Durchschriften des entsprechenden Schriftverkehrs.

Für die Neubesetzung des Amtes des stellvertretenden Vorsitzenden wird ein gesondertes Verfahren durchgeführt.

Herr Behrens regte in diesem Zusammenhang an, dass den Beteiligten Gelegenheit gegeben werden sollte, die potenziellen Kandidaten für den stellvertretenden Vorsitz kennenzulernen.

Dipl.-Ing. Marcus Temburg
Geschäftsstellenleiter



**NETZWERK
BERGBAUGESCHÄDIGTER e.V.
DES RHEINISCHEN BRAUNKOHLREVIERS**

NETZWERK BERGBAUGESCHÄDIGTER e.V.
Dipl.-Ing. Peter Immekus • Charlottenhofstr. 9 • 50126 Bergheim

Geschäftsstelle der Schlichtungsstelle
Braunkohle NRW
Schloßstr. 20

41515 Grevenbroich

Vereinsregister-Nr.: 16134
Amtsgericht Köln
Gläubiger-ID: DE87ZZZ00000674105

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE76 3705 0299 0170 2710 02
BIC: COKSDE33

Dipl.-Ing. Peter Immekus
Charlottenhofstr. 9
50126 Bergheim
Telefon: 02271 - 758103
mobil: 0170-2347812
immekus@netzbege.de (Vorsitzender)
info@netzbege.de (Gesamtvorstand)
www.netzbege.de

Zusammenarbeit mit:

"Bürger gegen
Bergschäden e.V."



"Buirer für Buir e.V."



**Personelle Neubesetzung des Amtes des Vorsitzenden
der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW**

Ihr Zeichen

-

Ihr Schreiben
19.08.2021

Datum
28.08.2021

Sehr geehrter Herr Temburg,

im Ergebnis unseres persönlichen Gespräches mit Herrn Bormann begrüßt der Netzwerk-Vorstand eine Neubesetzung mit einer Person, die über die kommende Wahlperiode hinaus bereit ist, als 1. Vorsitzender die Schlichtungsstelle langfristig zu führen. Herr Bormann hat uns gegenüber die Beendigung seiner Tätigkeit nach der kommenden Wahlperiode versichert.

Wir schlagen daher für den Posten des 1. Vorsitzenden den demnächst pensionierten Direktor des Arbeitsgerichtes Aachen Herrn Dr. Klaus Brondics vor, der seine Kandidatur nach vielen Gesprächen verbindlich bestätigt und seine Arbeit langfristig zugesagt hat.

Unser Netzwerk beantragt, die beiden Vorsitzenden-Stellen der Schlichtungsstelle Braunkohle NRW in einem zusammen hängenden Verfahren zu besetzen. Herr Dr. Klaus Brondics ist bereit, alternativ im Falle der Bestellung von Hr. Bormann für den 1. Vorsitzenden auch die Arbeit des stellv. Vorsitzenden anzunehmen.

Mit besten Grüßen im Namen des Gesamtvorstandes

**Peter Immekus
(1. Vorsitzender)**

Das Netzwerk ist Mitglied in:



1. Vorsitzender

Peter Immekus
Charlottenhofstr. 9
50126 Bergheim

1. Stellv. Vorsitzender

Harry Ruffer
Houwerather Str 11
41612 Erkelenz

2. Stellv. Vorsitzende

Sebastian Skradde
Ellbacher Str 22
52426 Jülich

Geschäftsführer

Helmut Thissen
Wolfshovener Str 66
522426 Jülich-Stettinrich

Keesiere:

Volkmr Kippes
Stille Wasser 5
41835 Huckelhoven

Schriftführer

Walter Düllberg
Gartenstr. 4
41516 Grevenbroich-Kapellen